



Leuchtturmbetrieb Gradl

Das Soja-Netzwerk

Das Verbundvorhaben „Soja-Netzwerk“ ist Teil der Eiweißpflanzenstrategie des Bundes. Ziel des Netzwerks ist die **Ausweitung und Verbesserung**

- ✓ des Anbaus und
- ✓ der Verwertung

von Sojabohnen in Deutschland.

Wichtiger Bestandteil des Projekts sind die **Demonstrationsbetriebe**, auf denen aktuelle Erkenntnisse aus der Soja-Forschung in die Praxis umgesetzt und schlagbezogene erfasst werden.

Ein zentraler Punkt des Soja-Netzwerks ist der **Wissensaustausch** zwischen Forschung, Beratung und Praxis. Daher werden über die gesamte Projektlaufzeit von allen Projektpartnern Maßnahmen wie Feldtage, Seminare oder Vortragsveranstaltungen zum Anbau und der Verwertung von Soja durchgeführt.

Infos zu Terminen, Veranstaltungen, Ansprechpartnern: www.sojafoerderring.de

Projektlaufzeit: 01.09.2013 bis 31.12.2018

Förderung: Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen der BMEL Eiweißpflanzenstrategie gefördert.

Projektpartner des Betriebes Gradl:



Landeskuratorium
für pflanzliche Erzeugung
in Bayern e.V.

Landeskuratorium für pflanzliche Erzeugung in Bayern e.V.

Landsberger Str. 282

80687 München

Tel. 089/29006328

Ansprechpartner: Julia Matzka

Leuchtturmbetrieb im
bundesweiten Soja-Netzwerk



Projektträger Bundesanstalt
für Landwirtschaft und Ernährung

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Leuchtturmbetrieb Gradl

Der Betrieb Gradl ist ein konventionell wirtschaftender Milchviehbetrieb mit Ackerbau in Schwarzenfeld im Landkreis Schwandorf. Neben Körner- und Silomais wird seit 2014 Soja angebaut. In der Milchviehhaltung wird größter Wert auf eine gentechnikfreie Fütterung gelegt. Dies lässt sich am einfachsten gewährleisten, wenn die Ware selbst erzeugt oder von Landwirten gekauft wird, deren Anbauweise dem Betrieb bekannt ist.

Seit 2015 betreibt Christian Gradl eine ECO-Toastanlage und Ölpresse, mit der aus den Sojabohnen hochwertiger Sojakuchen hergestellt wird. Mit der Anlage wird auch Ware für andere Landwirte verarbeitet. Soja ist für den Landwirt eine Kultur mit riesigem Potential hinsichtlich Anbaufläche und Ertrag.

Infos zum Betrieb

Betriebsart: Milchviehhaltung mit Ackerbau

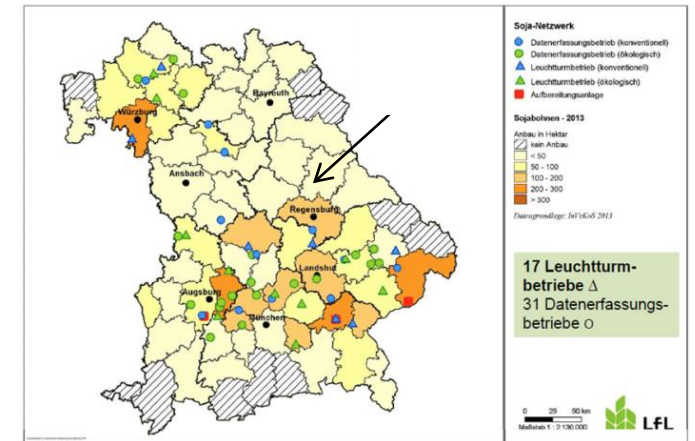
Betriebsfläche: 71 ha

Fruchtfolge: KM, SB, TRI, SM, WG

Betriebsleiter: Christian Gradl



So finden Sie uns



Anfahrt:

Auf der A9 fahren Sie bis zum Dreieck Holledau, dort fahren Sie auf die A93 Richtung Hof/Regensburg auf. Nehmen Sie dann die Ausfahrt 31-Schwarzenfeld Richtung Schwarzenfeld/Neunburg und folgen der Amberger Str. und SAD3 bis zur Abfahrt auf den Kapellenweg.

Kontakt:

Sojaverarbeitung

Christian Gradl

Kapellenweg 1

92521 Schwarzenfeld